

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Dr. Hans Jürgen Fahn**
FREIE WÄHLER
vom 08.01.2013

Bauanträge für Windräder

Ich frage die Staatsregierung:

1. Wie viele Bauanträge für Windräder sind seit 2000 im Regierungsbezirk Unterfranken (aufgegliedert nach Landkreisen und kreisfreien Städten) gestellt worden?
2. An welchen Standorten wurden diese Windräder aufgestellt?
3. Wie ist der derzeitige Verfahrensstand dieser Bauanträge?
4. Welche Planungen zur Nutzung der Windenergie gibt es derzeit in der Region Bayerischer Untermain?
5. Welche Genehmigungsschritte sind erforderlich, wenn Windräder in Landschaftsschutzgebieten wie zum Beispiel dem Naturpark Spessart aufgestellt werden?
6. Welche zeitlichen Verzögerungen sind dadurch zu erwarten?

Antwort

des **Staatsministeriums für Umwelt und Gesundheit**
vom 05.02.2013

Die Schriftliche Anfrage wird im Einvernehmen mit dem Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie wie folgt beantwortet:

Zu 1.–3.:

Windkraftanlagen sind bis zu einer Gesamthöhe (Mast + Rotor) von 10 m verfahrensfrei (Art. 57 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. b BayBO). Bis zu einer Gesamthöhe von 50 m bedürfen sie der bauaufsichtlichen Genehmigung. Anlagen mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 m sind immissionsschutzrechtlich genehmigungspflichtig (Nr. 1.6. Spalte 2 des Anhangs der 4. BImSchV). In diesem Fall entfällt wegen der Konzentrati-

onswirkung der immissionsschutzrechtlichen Genehmigung das Erfordernis einer gesonderten Baugenehmigung.

Die Beantwortung der Fragen wurde in der anliegenden Tabelle zusammengefasst. Dargestellt ist der Stand der beantragten, genehmigten oder abgelehnten Anträge auf Errichtung und Betrieb von Windkraftanlagen in Unterfranken mit Stand vom 30.09.2012. Die Informationen basieren auf einer Abfrage der Regierung zu den vorhandenen bzw. beantragten Windenergieanlagen bei den Kreisverwaltungsbehörden. Sie sind in der anliegenden Tabelle standardisiert zusammengestellt.

Es wurden alle Windenergieanlagen mit einer Leistung von 500 kW und mehr in die Beantwortung aufgenommen. Von den Kreisverwaltungsbehörden gemeldet wurden darüber hinaus auch kleinere Windenergieanlagen, die aber im Rahmen dieser Anfrage vernachlässigt wurden, da sie weniger als 0,2 % der Leistung ausmachen. Landkreise, die in dieser Tabelle nicht aufgeführt sind, meldeten nichts oder Fehlanzeige.

Zu 4.:

Hinsichtlich der Regionalplanung hat der Planungsausschuss des Regionalen Planungsverbandes Bayerischer Untermain am 14.12.2012 beschlossen, ein räumliches Steuerungskonzept mit Vorrang- und Vorbehalts- sowie Ausschlussgebieten für die Windkraftnutzung auszuarbeiten. Sollten außerhalb der LSG keine ausreichenden Flächen für die angestrebten 50 WKA gem. dem Integrierten Energie- und Klimaschutzkonzept für die Region 1 vorhanden sein, ist vorgesehen in einem 2. Prüfschritt geeignete Flächen im Bereich der LSG in enger Abstimmung mit dem zuständigen Verordnungsgeber für die Landschaftsschutzgebietsverordnung zu ermitteln. Hinsichtlich etwaiger weiterer Planungen auf kommunaler Ebene liegen keine Informationen vor.

Zu 5.:

Bei einer Gesamthöhe (Mast und Rotor) zwischen 10 m und 50 m bedürfen Windkraftanlagen (WKA) einer bauaufsichtlichen Genehmigung, bei WKA ab einer Höhe von 50 m einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung. In der Regel ist aufgrund der Höhe der Anlage eine immissionsschutzrechtliche Genehmigung (Nr. 1.6. Spalte 2 des Anhangs der 4. BImSchV) erforderlich.

Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung umfasst dabei alle anderen u. U. notwendigen behördlichen Genehmigungen und Erlaubnisse, sodass die untere Naturschutzbehörde gemäß Art. 18 Abs. 1 BayNatSchG vor der Gestattung (nach Anforderung einer Stellungnahme durch die immissionsschutzrechtlich zuständige Behörde) ihr Einvernehmen mit der Maßnahme erklären muss.

In Landschaftsschutzgebieten ist die Errichtung von WKA nach den jeweiligen Landschaftsschutzgebietsverordnungen

grundsätzlich erlaubnispflichtig, wie beispielsweise auch in der Verordnung über den Naturpark Spessart gemäß § 7 Abs. 1 u. a. Nr. 2, 4, 6 und 11. Eine Erlaubnis kann jedoch nur erteilt werden, wenn der Schutzzweck der jeweiligen Verordnung nicht entgegensteht und der Charakter des Gebiets nicht verändert wird, was aber regelmäßig gegeben sein wird. Auch eine Befreiung im Einzelfall nach § 67 BNatSchG scheidet im Regelfall aus. Nach der Rechtsprechung des BayVGH darf das Landschaftsschutzgebiet durch die Bebauung nicht funktionslos werden, sodass eine Befreiung nur für Fälle geringfügiger Bebauung denkbar ist, bei der das Schutzgebiet in seiner Substanz unberührt bleibt und der Schutzzweck auch weiterhin erfüllt werden kann. Darüber hinaus müssen Gründe des überwiegenden öffentlichen Interesses oder eine im Einzelfall unzumutbare Belastung vorliegen, was einen atypischen, singulären Einzelfall voraussetzt. Keinesfalls kommt eine Befreiung als regelmäßiges Instrument zur Zulassung in Betracht. Um eine Zulässigkeit von WKA in Landschaftsschutzgebieten zu erreichen, muss in diesen Fällen die Schutzgebietsverordnung geändert werden (Herausnahme des fraglichen Bereichs oder Zonierung). Bei der Zonierung gemäß § 22 Abs. 1 Satz 3 BNatSchG hat der jeweils zuständige Verordnungsgeber (Landkreis oder Bezirk) die Möglichkeit, über die Einführung eines Zonierungskonzepts gezielt die Zulässigkeit von WKA in unproblematischen Bereichen eines Landschaftsschutzgebietes zu steuern. Wesentlicher Vorteil zur kompletten Herausnahme von Teilgebieten aus der Verordnung ist, dass das Land-

schaftsschutzgebiet dabei unzersplittert bestehen bleibt und die betreffenden Flächen nicht die grundsätzliche Schutzwirkung der Verordnung verlieren. Im Rahmen eines von der Staatsregierung geförderten Modellprojekts wurde für den Naturpark Altmühltal ein Zonierungskonzept für die Windenergienutzung entwickelt, das auch auf vergleichbare Vorhaben in anderen Naturparks übertragen werden kann.

Zu 6.:

Die Genehmigungsbehörde hat gemäß § 10 Abs. 6 a BImSchG nach Eingang des Antrags und der vollständigen Antragsunterlagen für die Durchführung des Verfahrens drei Monate (im vereinfachten immissionsschutzrechtlichen Verfahren nach § 19 BImSchG) bzw. sieben Monate (im Genehmigungsverfahren nach § 10 BImSchG) Zeit. Die zuständige Behörde kann zudem die Frist um jeweils drei Monate verlängern, wenn dies wegen der Schwierigkeit der Prüfung oder aus Gründen, die dem Antragsteller zuzurechnen sind, erforderlich ist. Die im Rahmen dieses Verfahrens abzugebende naturschutzfachliche und -rechtliche Stellungnahme führt dabei grundsätzlich nicht zu zeitlichen Verzögerungen. Da die Fristen aber gemäß § 10 Abs. 6 a BImSchG erst mit Eingang der vollständigen erforderlichen Unterlagen zu laufen beginnen, kann eine nicht vollständige Beibringung zu Verzögerungen führen, die in diesen Fällen jedoch im Verantwortungsbereich des Antragstellers liegen.

Standort		Genehmigungsablauf			Status		Bei Ablehnung		
Kreis-kenn-ziffer	Gemeinde/Ortsteil	beantragt	genehmigt	Genehmigungs-bedürftigkeit	Nenn-leistung d. Anlage	In Betrieb	abgelehnt	Begründung der Ablehnung	Bemerkung
KKZ		TT.MM.JJJJ	TT.MM.JJJJ	i/b*	Einheit: [kW]	j/n/s**	TT.MM.JJJJ	1) Bauplanungsrecht 2) Raumordnungsrecht 3) Naturschutzrecht 4) Landschaftsschutz 5) Immissionsschutz 6) Sonstiges (bitte Bemerkungsfeld nutzen) 7) Antrag zurückgezogen	
672	Gauaschach	16.10.1997	16.07.1998	b	500	j			
672	Gauaschach	02.12.2008	27.09.2010	i	2000	j			
672	Gauaschach	02.12.2008	27.09.2010	i	2000	j			
672	Gauaschach	02.12.2008	27.09.2010	i	2000	j			
672	Rannungen	10.09.2008	16.12.2010	i	2000	j			
672	Rannungen	10.09.2008	16.12.2010	i	2000	j			
672	Rannungen	10.09.2008	16.12.2010	i	2000	j			
672	Windheim b. Münnerstadt	12.09.2011	22.05.2012	i	3000	n			
672	Burghausen	12.09.2011	22.05.2012	i	3000	n			
672	Burghausen	12.09.2011	22.05.2012	i	3000	n			
672	Reichenbach	12.09.2011	22.05.2012	i	3000	n			
672	Großenbrach	19.01.2012		i	3000	n	24.09.2012		2,3
672	Bad Bocklet	19.01.2012		i	3000	n	24.09.2012		2,3
672	Bad Bocklet	19.01.2012		i	3000	n	24.09.2012		2,3
672	Maßbach	08.08.2012		i	2400	n			
672	Volkershausen	08.08.2012		i	2400	n			
672	Volkershausen	08.08.2012		i	2400	n			
672	Volkershausen	08.08.2012		i	2400	n			
672	Volkershausen	08.08.2012		i	2400	n			
672	Volkershausen	08.08.2012		i	2400	n			

* i für immissionsschutzrechtliches und b für baurechtliches Trägersverfahren

** j für ja, n für noch nicht und s für stillgelegt

Standort		Genehmigungsablauf				Status	Bei Ablehnung		
Kreis-kenn-ziffer	Gemeinde/Ortsteil	beantragt	genehmigt	Genehmigungs-bedürft-igkeit	Nenn-leistung d. Anlage	In Betrieb	abgelehnt	Begründung der Ablehnung	Bemerkung
KKZ		TT.MM.JJJJ	TT.MM.JJJJ	i/b*	Einheit: [kW]	j/n/s**	TT.MM.JJJJ	1) Bauplanungsrecht 2) Raumordnungsrecht 3) Naturschutzrecht 4) Landschaftsschutz 5) Immissionsschutz 6) Sonstiges (bitte Bemerkungsfeld nutzen) 7) Antrag zurückgezogen	
672	Windheim b. Münnerstadt	24.05.2012		i	3000	n			
672	Burghausen	24.05.2012		i	3000	n			
672	Rothausen	12.09.2012		i	3200	n			
672	Rothausen	12.09.2012		i	3200	n			
672	Rothausen	12.09.2012		i	3200	n			
672	Rannungen	13.09.2012		i	3000	n			
672	Rannungen	13.09.2012		i	3000	n			
673	Hohenroth	25.03.2010		i	3400	n	04.07.2011		2,3 VG Würzburg hat Klage abgewiesen
673	Hohenroth	25.03.2010		i	3400	n	04.07.2011		2,3 VG Würzburg hat Klage abgewiesen
673	Hohenroth	25.03.2010		i	3400	n	04.07.2011		2,3 VG Würzburg hat Klage abgewiesen
673	Hohenroth	25.03.2010		i	3400	n	04.07.2011		2,3 VG Würzburg hat Klage abgewiesen
673	Strahlungen	19.01.2012		i	3000	n			Verfahren läuft noch
673	Strahlungen	19.01.2012		i	3000	n			Verfahren läuft noch
673	Hendungen	27.04.2012		i	2300	n			Verfahren läuft noch
673	Hendungen	27.04.2012		i	2300	n			Verfahren läuft noch
673	Hendungen	27.04.2012		i	2300	n			Verfahren läuft noch
673	Hendungen	27.04.2012		i	2300	n			Verfahren läuft noch
673	Oberstreu/Mittelstreu	27.04.2012		i	2300	n			Verfahren läuft noch
673	Oberstreu/Mittelstreu	27.04.2012		i	2300	n			Verfahren läuft noch
673	Oberstreu/Mittelstreu	27.04.2012		i	2300	n			Verfahren läuft noch
673	Oberstreu/Mittelstreu	27.04.2012		i	2300	n			Verfahren läuft noch
673	Oberstreu/Mittelstreu	27.04.2012		i	2300	n			Verfahren läuft noch
673	Unleben	27.04.2012		i	2300	n			Verfahren läuft noch
673	Unleben	27.04.2012		i	2300	n			Verfahren läuft noch
673	Unleben	27.04.2012		i	2300	n			Verfahren läuft noch
673	Unleben	27.04.2012		i	2300	n			Verfahren läuft noch
673	Unleben	27.04.2012		i	2300	n			Verfahren läuft noch
673	Unleben	27.04.2012		i	2300	n			Verfahren läuft noch
673	Hollstadt	27.04.2012		i	2300	n			Verfahren läuft noch
673	Hollstadt	27.04.2012		i	2300	n			Verfahren läuft noch
673	Hollstadt	27.04.2012		i	2300	n			Verfahren läuft noch
674	Untermertzbach/Recheldorf	19.02.1999	19.05.1999	i	1500	j			seinerzeit baurechtlich genehmigt; nach § 67 Abs. 9 BImSchG ins Immissionsschutzrecht übergeleitet
674	Ebern	19.05.2000	19.06.2001	i	1500	j			seinerzeit baurechtlich genehmigt; nach § 67 Abs. 9 BImSchG ins Immissionsschutzrecht übergeleitet
674	Untermertzbach/Recheldorf	26.04.2002		i	1500		21.10.2002		3,4
674	Theres/Buch	23.07.2004	22.08.2005	i	2000	j			seinerzeit baurechtlich beantragt; nach § 67 Abs. 9 BImSchG ins Immissionsschutzrecht übergeleitet
674	Theres/Buch	23.07.2004	22.08.2005	i	2000	j			seinerzeit baurechtlich beantragt; nach § 67 Abs. 9 BImSchG ins Immissionsschutzrecht übergeleitet

Standort		Genehmigungsablauf			Nennleistung d. Anlage	In Betrieb	Bei Ablehnung		Bemerkung
Kreis-kenn-ziffer	Gemeinde/Ortsteil	beantragt	genehmigt	Genehmigungsbedürftigkeit			abgelehnt	Begründung der Ablehnung	
KKZ		TT.MM.JJJJ	TT.MM.JJJJ	i/b*	Einheit: [kW]	j/n/s**	TT.MM.JJJJ	1) Bauplanungsrecht 2) Raumordnungsrecht 3) Naturschutzrecht 4) Landschaftsschutz 5) Immissionsschutz 6) Sonstiges (bitte Bemerkungsfeld nutzen) 7) Antrag zurückgezogen	
674	Gädheim	21.03.2012	12.09.2012	i	3000	n			
674	Gädheim	21.03.2012	12.09.2012	i	3000	n			
674	Gädheim	21.03.2012	12.09.2012	i	3000	n			
674	Theres/Buch	20.12.2011		i	2300	n			Verfahren ruht (Umplanung angekündigt)
675	Brünnau	06.04.2011	23.04.2012	i	800	n			
675	Buchbrunn	19.04.2004	17.05.2004	b	1500	j			
675	Buchbrunn	11.02.2004	04.06.2004	b	1500	j			
675	Mainstockheim	06.05.2004	23.09.2004	b	1500	j			
675	Buchbrunn	26.08.2004	29.09.2004	b	1500	j			
675	Westheim	02.04.2002	23.05.2002	b	1800	j			
675	Marktbreit	11.07.2002	12.09.2002	b	2000	j			
675	KT/Repperndorf	15.07.2003	24.11.2004	b	2000	j			
675	Mainstockheim	24.07.2006	10.09.2007	i	2000	j			
675	KT/Repperndorf	05.12.2007	16.05.2008	i	2000	j			
675	KT/Repperndorf	05.12.2007	16.05.2008	i	2000	j			
675	KT/Repperndorf	05.12.2007	16.05.2008	i	2000	j			
675	Mainstockheim	02.09.2010	15.08.2011	i	2000	j			
675	Mainstockheim	02.09.2010	15.08.2011	i	2000	j			
675	Effeldorf	02.11.2010		i	2500	n			Verfahren läuft, ggf. Umplanung
675	Effeldorf	02.11.2010		i	2500	n			Verfahren läuft, ggf. Umplanung
675	Effeldorf	02.11.2010		i	2500	n			Verfahren läuft, ggf. Umplanung
675	Effeldorf	02.11.2010		i	2500	n			Verfahren läuft, ggf. Umplanung
675	KT/Repperndorf	27.12.2005		i			03.03.2006	1	
675	Enheim	02.04.2007		i			25.11.2008	1,2,3	
675	Enheim	02.04.2007		i			25.11.2008	1,2,3	
675	Enheim	02.04.2008		i			25.11.2008	1,2,3	
675	Enheim	02.04.2008		i			25.11.2008	1,2,3	
676	Eichenbühl OT Guggenberg	03.01.2002	16.05.2002	i	1500	j			
676	Eichenbühl OT Guggenberg	03.01.2002	16.05.2002	i	1500	j			
676	Eichenbühl OT Guggenberg	03.01.2002	16.05.2002	i	1500	j			
676	Eichenbühl OT Guggenberg	26.01.2006	29.09.2006	i	2000	j			
676	Eichenbühl OT Guggenberg	26.01.2006	29.09.2006	i	2000	j			
676	Eichenbühl OT Guggenberg	05.08.2011	16.07.2012	i	2200	n			Eingang Antrag am 1.8. für 2400 kW WKA
676	Eichenbühl OT Heppdiel	29.09.2011	14.05.2012	i	3300	n			Eingang Antrag für WKA 2400 kW am 7.9.12
676	Eichenbühl OT Heppdiel	29.09.2011	14.05.2012	i	3300	n			Eingang Antrag am 7.9.12 für WKA von 2400 kW
676	Eichenbühl OT Heppdiel	29.09.2011	14.05.2012	i	3300	n			Eingang von Antrag am 7.9.12 für WKA von 2400 kW
676	Eichenbühl OT Heppdiel	29.09.2011	14.05.2012	i	3300	n			Eingang von Antrag am 7.9.12 für WKA von 2400 kW
676	Eichenbühl OT Heppdiel	29.09.2011	14.05.2012	i	3300	n			Eingang vom Antrag am 7.9.12 für WKA von 2400 kW

Standort		Genehmigungsablauf			Status		Bei Ablehnung		Bemerkung
Kreis- kenn- ziffer	Gemeinde/Ortsteil	beantragt	genehmigt	Genehmi- gungs- bedürf- tigkeit	Nenn- leistung d. Anlage	In Betrieb	abgelehnt	Begründung der Ablehnung	
KKZ		TT.MM.JJJJ	TT.MM.JJJJ	i/b*	Einheit: [kW]	j/n/s**	TT.MM.JJJJ	1) Bauplanungsrecht 2) Raumordnungsrecht 3) Naturschutzrecht 4) Landschaftsschutz 5) Immissionsschutz 6) Sonstiges (bitte Bemerkungsfeld nutzen) 7) Antrag zurückgezogen	
676	Neunkirchen OT Umpfenbach	29.09.2011	14.05.2012	i	3300	n			Eingang am 7.9.12 von Antrag für WKA von 2400 kW
676	Neunkirchen OT Umpfenbach	29.09.2011	14.05.2012	i	3300	n			Eingang von Antrag am 7.9.12 für WKA von 2400 kW
677	Retzstadt, Steinhöhe	10.09.1999	07.02.2000	b	600	j			
677	Retzstadt, Steinhöhe	10.09.1999	07.02.2000	b	600	j			
677	Urspringen, Karbacher Höhe,	25.06.2001	04.02.2002	b	850	j			
677	Karlstadt, OT Heßlar	23.02.2004	15.07.2004	i	2000	j			
677	Karlstadt, OT Heßlar	23.02.2004	15.07.2004	i	2000	j			
677	Karlstadt, OT Heßlar	23.02.2004	15.07.2004	i	2000	j			
677	Karlstadt, OT Heßlar	23.02.2004	15.07.2004	i	2000	j			
677	Karlstadt, OT Stadelhofen	23.02.2004	29.07.2004	i	2000	j			
677	Karlstadt, OT Stadelhofen	23.02.2004	29.07.2004	i	2000	j			
677	Karlstadt, OT Stadelhofen	23.02.2004	29.07.2004	i	2000	j			
677	Roden, Weichselberg	13.04.2002	18.10.2004	b	2000	j			
677	Roden, Weichselberg	13.04.2002	18.10.2004	b	2000	j			
677	Steinfeld	20.04.2004	07.03.2005	i	2000	j			
677	Steinfeld	20.04.2004	07.03.2005	i	2000	j			
677	Steinfeld	20.04.2004	07.03.2005	i	2000	j			
677	Karlstadt, OT Heßlar	20.05.2005	20.12.2005	i	2000	j			
677	Karlstadt, OT Heßlar	20.05.2005	20.12.2005	i	2000	j			
677	Retzstadt, Steinhöhe	24.10.2005	31.05.2006	i	2000	j			
677	Retzstadt, Steinhöhe	24.10.2005	31.05.2006	i	2000	j			
677	Retzstadt, Steinhöhe	24.10.2005	31.05.2006	i	2000	j			
677	Eußenheim, OT Aschfeld	06.03.2006	10.08.2006	i	2000	j			
677	Eußenheim, OT Aschfeld	06.03.2006	10.08.2006	i	2000	j			
677	Zellingen, OT Duttenbrunn	05.09.2005	26.02.2007	i	2000	j			
677	Urspringen, W5 Lehmberg	06.03.2007	16.06.2008	i	2000	j			
677	Urspringen, W3 Hausberg	06.03.2007	16.06.2008	i	2000	j			
677	Eußenheim, OT Aschfeld	08.12.2006	17.11.2008	i	2000	j			
677	Eußenheim, OT Aschfeld	08.12.2006	17.11.2008	i	2000	j			
677	Eußenheim, OT Aschfeld	12.03.2007	17.11.2008	i	2000	j			
677	Arnstein, OT Schwebenried	28.02.2006	31.03.2009	i	2000	j			
677	Arnstein, OT Schwebenried	28.02.2006	31.03.2009	i	2000	j			
677	Urspringen, W1 Hausberg	06.03.2007	20.04.2009	i	2000	j			
677	Urspringen, W2 Hausberg	06.03.2007	20.04.2009	i	2000	j			
677	Retzstadt	16.03.2008	13.05.2009	i	2000	j			
677	Roden	02.12.2008		i	2000	n	15.05.2012	7	
677	Roden	02.12.2008		i	2000	n		6	Verfahren wg. Antragsänderung in 2012 noch laufend
677	Urspringen, Mausberg	20.08.2009	01.12.2011	i	2000	j			
677	Urspringen, Mausberg	20.08.2009	01.12.2011	i	2000	j			
677	Urspringen, Mausberg	20.08.2009	01.12.2011	i	2000	j			
677	Eußenheim, OT Aschfeld	26.08.2010		i	2230	n		6	Verfahren zurückgestellt wg. ggf. Umplanung
677	Neuendorf	30.12.2010		i	3000	n		6	Antrag zurückgestellt wg. Regionalfortschreibung
677	Arnstein OT Schwebenried	25.06.2011		i	3000	n	15.12.2011	7	

Standort		Genehmigungsablauf			Nennleistung d. Anlage	In Betrieb	Bei Ablehnung		Bemerkung
Kreis-kenn-ziffer	Gemeinde/Ortsteil	beantragt	genehmigt	Genehmigungsbedürftigkeit			abgelehnt	Begründung der Ablehnung	
KKZ		TT.MM.JJJJ	TT.MM.JJJJ	i/b*	Einheit: [kW]	j/n/s**	TT.MM.JJJJ	1) Bauplanungsrecht 2) Raumordnungsrecht 3) Naturschutzrecht 4) Landschaftsschutz 5) Immissionsschutz 6) Sonstiges (bitte Bemerkungsfeld nutzen) 7) Antrag zurückgezogen	
677	Arnstein, OT Schwebenried	25.06.2011		i	3000	n	15.12.2011	7	
677	Arnstein, OT Schwebenried	25.06.2011		i	3000	n	15.12.2011	7	
677	Arnstein, OT Schwebenried	25.06.2011		i	3000	n	15.12.2011	7	
677	Arnstein, OT Schwebenried	25.06.2011		i	3000	n	15.12.2011	7	
678	Schonungen/Waldsachsen	18.11.2002	01.04.2003	i	1000	j			nach § 67 Abs. 9 BImSchG in das Immissionsschutzrecht übergeleitet
678	Schonungen/Waldsachsen	18.11.2002	01.04.2003	i	1000	j			nach § 67 Abs. 9 BImSchG in das Immissionsschutzrecht übergeleitet
678	Schonungen/Forst	23.02.2005	20.12.2005	i	2000	j			
678	Schonungen/Waldsachsen	22.09.2003		i	1800	n		7	Antrag auf Vorbescheid
678	Üchtelhausen/Hesselbach	06.11.2002	28.04.2003	i	1500	j			nach § 67 Abs. 9 BImSchG in das Immissionsschutzrecht übergeleitet
678	Dittelbrunn/Pfändhausen	29.06.2004	18.11.2005	i	2000	j			Nachbarklage beim VG Würzburg zurückgenommen
678	Wasserlosen/Kaisten	05.06.2003	06.04.2004	i	1500	j			nach § 67 Abs. 9 BImSchG in das Immissionsschutzrecht übergeleitet
678	Wasserlosen/Kaisten	05.06.2003	06.04.2004	i	1500	j			nach § 67 Abs. 9 BImSchG in das Immissionsschutzrecht übergeleitet
678	Werneck/Schraudenbach	23.07.1999	29.11.1999	i	850	j			nach § 67 Abs. 9 BImSchG in das Immissionsschutzrecht übergeleitet
678	Werneck/Schraudenbach	05.03.2002	17.10.2002	i	1000	j			nach § 67 Abs. 9 BImSchG in das Immissionsschutzrecht übergeleitet
678	Werneck/Schraudenbach	14.11.2007	07.09.2009	i	2000	j			
678	Werneck/Vasbühl	13.05.2004	20.10.2005	i	2000	j			
678	Werneck/Vasbühl	13.05.2004	20.10.2005	i	2000	j			
678	Werneck/Egenhausen	01.03.2006	28.03.2007	i	2000	j			
678	Werneck/Egenhausen	01.03.2006	28.03.2007	i	2000	j			
678	Wipfeld	11.10.2010		i	2000	n		7	Antrag auf Vorbescheid
678	Wipfeld	11.10.2010		i	2000	n		7	Antrag auf Vorbescheid
678	Schonungen/Forst	02.07.2009		i	2000	n		7	
678	Schonungen/Waldsachsen	02.07.2009		i	2000	n		7	
678	Schonungen/Waldsachsen	02.07.2009		i	2000	n		7	
678	Schonungen/Waldsachsen	30.09.2009		i	2000	n		7	
678	Schonungen/Forst	12.07.2010		i	2300	n		7	
678	Schonungen/Forst	12.07.2010		i	2300	n		7	
678	Schonungen/Forst	16.02.2011	26.09.2011	i	2300	j			
678	Schonungen/Forst	16.02.2011	26.09.2011	i	2300	j			
678	Schonungen/Forst	16.02.2011	26.09.2011	i	2300	j			
678	Schonungen/Marktsteinach	16.02.2011	26.09.2011	i	2300	j			
678	Schonungen/Waldsachsen	16.02.2011	26.09.2011	i	2300	j			
678	Schwanfeld	04.02.2011		i	3000	n			
678	Schwanfeld	21.01.2011		i	3000	n			
678	Schwanfeld	21.01.2011		i	3000	n		7	

Standort		Genehmigungsablauf			Status		Bei Ablehnung		Bemerkung
Kreis-kenn-ziffer	Gemeinde/Ortsteil	beantragt	genehmigt	Genehmigungs-bedürftigkeit	Nenn-leistung d. Anlage	In Betrieb	abgelehnt	Begründung der Ablehnung	
KKZ		TT.MM.JJJJ	TT.MM.JJJJ	i/b*	Einheit: [kW]	j/n/s**	TT.MM.JJJJ	1) Bauplanungsrecht 2) Raumordnungsrecht 3) Naturschutzrecht 4) Landschaftsschutz 5) Immissionsschutz 6) Sonstiges (bitte Bemerkungsfeld nutzen) 7) Antrag zurückgezogen	
678	Schwanfeld	21.01.2011		i	3000	n		7	
678	Schwanfeld	21.01.2011		i	3000	n		7	
678	Schwanfeld	08.06.2011	12.09.2012	i	2500	n			
678	Schwanfeld	08.06.2011	12.09.2012	i	2500	n			
678	Schwanfeld	08.06.2011	12.09.2012	i	2500	n			
678	Schwanfeld	08.06.2011	12.09.2012	i	2500	n			
678	Schwanfeld	08.06.2011	12.09.2012	i	2500	n			
678	Werneck/Ebleben	24.11.2010		i	3000	n			
678	Werneck/Ebleben	11.11.2010		i	3000	n			
678	Werneck/Ebleben	11.11.2010		i	3000	n			
678	Werneck/Ebleben	14.07.2011		i	2500	n			
678	Werneck/Ebleben	24.01.2012		i	3000	n			
678	Werneck/Ebleben	24.01.2012		i	3000	n			
678	Werneck/Schraudenbach	16.06.2011		i	3000	n			
678	Werneck/Schraudenbach	16.06.2011		i	3000	n			
678	Werneck/Schraudenbach	16.06.2011		i	3000	n			
678	Werneck/Schraudenbach	16.06.2011		i	3000	n			
678	Werneck/Schraudenbach	16.06.2011		i	3000	n			
678	Waigolshausen	01.08.2011		i	2500	n			
678	Waigolshausen	01.08.2011		i	2500	n			
678	Werneck/Schraudenbach	16.07.2012		i	2400	n			
678	Werneck/Schraudenbach	16.07.2012		i	2400	n			
678	Schonungen/Waldsachsen	05.09.2012		i	2400	n			
678	Schonungen/Forst	05.09.2012		i	2500	n			
678	Schonungen/Marktsteinach	05.09.2012		i	2500	n			
679	Aub-Burgerroth	07.05.2001	11.10.2002	b	2000	j			
679	Aub-Burgerroth	12.01.2010	19.07.2010	i	2000	j			
679	Bergtheim-Dipbach	09.09.2009	12.05.2011	i	2000	j			
679	Bergtheim-Dipbach	09.09.2009	12.05.2011	i	2000	j			
679	Bergtheim-Dipbach	09.09.2009	12.05.2011	i	2000	j			
679	Bergtheim-Dipbach	09.09.2009	24.10.2011	i	2000	j			
679	Bergtheim-Dipbach	19.05.2011		i	2300	n			aus planungsrechtlichen Gründen zurückgestellt
679	Bergtheim-Dipbach	19.05.2011		i	2300	n			aus planungsrechtlichen Gründen zurückgestellt
679	Bieberehren-Klingen	22.09.2003	07.09.2004	b	1500	j			
679	Bieberehren-Klingen	03.07.2008		i	2000		24.09.2008	1	
679	Bütthard-Gaurettersheim	09.07.2007	10.12.2007	i	2000	j			
679	Bütthard-Tiefenthal	12.03.2003	28.07.2004	i	2000	j			
679	Bütthard-Tiefenthal	12.03.2003	28.07.2004	i	2000	j			
679	Bütthard-Tiefenthal	12.03.2003	28.07.2004	i	2000	j			
679	Bütthard-Tiefenthal	12.03.2003	28.07.2004	i	2000	j			
679	Eibelstadt	03.08.2011		i	2500	n			aus planungsrechtlichen Gründen zurückgestellt
679	Eibelstadt	03.08.2011		i	2500	n			aus planungsrechtlichen Gründen zurückgestellt
679	Geroldshausen	25.08.2010		i	2500	n			aus Flugsicherungsgründen zurückgestellt

Standort		Genehmigungsablauf			Status		Bei Ablehnung		Bemerkung
Kreis-kenn-ziffer	Gemeinde/Ortsteil	beantragt	genehmigt	Genehmigungs-bedürftigkeit	Nenn-leistung d. Anlage	In Betrieb	abgelehnt	Begründung der Ablehnung	
KKZ		TT.MM.JJJJ	TT.MM.JJJJ	i/b*	Einheit: [kW]	j/n/s**	TT.MM.JJJJ	1) Bauplanungsrecht 2) Raumordnungsrecht 3) Naturschutzrecht 4) Landschaftsschutz 5) Immissionsschutz 6) Sonstiges (bitte Bemerkungsfeld nutzen) 7) Antrag zurückgezogen	
679	Geroldshausen	25.08.2010		i	2500	n			aus Flugsicherungsgründen zurückgestellt
679	Geroldshausen	25.08.2010		i	2500		05.09.2011	7	
679	Güntersleben	13.12.2005	08.06.2006	i	2000	j			
679	Güntersleben	13.12.2005	08.06.2006	i	2000	j			
679	Güntersleben	02.10.2006	17.09.2007	i	2000	j			
679	Güntersleben	03.01.2011	17.10.2011	i	2000	j			
679	Helmstadt	09.06.2010	29.07.2011	i	3000	j			
679	Helmstadt	09.06.2010	29.07.2011	i	3000	j			
679	Helmstadt	09.06.2010	29.07.2011	i	3000	j			
679	Helmstadt	09.06.2010	29.07.2011	i	3000	j			
679	Helmstadt	09.06.2010	29.07.2011	i	3000	j			
679	Kirchheim	28.12.2005	29.08.2006	i	600	j			
679	Kirchheim	28.12.2005	29.08.2006	i	600	j			
679	Kirchheim	28.12.2005	29.08.2006	i	800	j			
679	Leinach	17.05.2005	16.09.2005	b	2000	j			
679	Leinach	17.05.2005	16.09.2005	b	2000	j			
679	Leinach	13.02.2006	11.05.2006	i	2000	j			
679	Neubrunn	28.06.2001	07.09.2001	b	600	j			
679	Neubrunn	28.06.2001	07.09.2001	b	600	j			
679	Neubrunn	28.08.2008	29.09.2011	i	2000	n			
679	Ochsenfurt-Erlach	31.10.2006	26.02.2008	i	2000	j			
679	Ochsenfurt-Erlach	31.10.2006	26.02.2008	i	2000	j			
679	Ochsenfurt-Erlach	31.10.2006	26.02.2008	i	2000	j			
679	Ochsenfurt-Erlach	31.10.2006	26.02.2008	i	2000	j			
679	Ochsenfurt-Erlach	10.11.2008	14.04.2009	i	2000	j			
679	Ochsenfurt-Erlach	02.08.2010		i	2000	n			aus Flugsicherungsgründen zurückgestellt
679	Ochsenfurt-Erlach	23.02.2011		i	3000	n			aus Flugsicherungsgründen zurückgestellt
679	Remlingen	26.09.2002	22.04.2004	b	2000	j			
679	Remlingen	16.06.2010	02.02.2012	i	3000	j			
679	Remlingen	16.06.2010	02.02.2012	i	2300	j			
679	Remlingen	16.06.2010	02.02.2012	i	2300	j			
679	Remlingen	16.06.2010	02.02.2012	i	2300	j			
679	Remlingen	16.06.2010	02.02.2012	i	2300	j			
679	Remlingen	16.06.2010	02.02.2012	i	2300	j			
679	Riedenheim-Stalldorf	12.03.2003	28.07.2004	i	2000	j			
679	Sommerhausen	20.09.2011		i	3000	n			aus planungsrechtlichen Gründen zurückgestellt
679	Sommerhausen	20.09.2011		i	3000	n			aus planungsrechtlichen Gründen zurückgestellt
679	Sommerhausen	20.09.2011		i	3000	n			aus planungsrechtlichen Gründen zurückgestellt
679	Sonderhofen-Bolzhausen	07.01.2009	24.06.2010	i	2000	j			
679	Sonderhofen-Bolzhausen	07.01.2009	24.06.2010	i	2000	j			
679	Theilheim	28.06.2001	07.09.2001	b	750	j			
679	Theilheim	28.06.2001		b	750		07.09.2001	1	

Standort		Genehmigungsablauf			Status		Bei Ablehnung		Bemerkung
Kreis- kenn- ziffer	Gemeinde/Ortsteil	beantragt	genehmigt	Genehmi- gungs- bedürf- tigkeit	Nenn- leistung d. Anlage	In Betrieb	abgelehnt	Begründung der Ablehnung	
KKZ		TT.MM.JJJJ	TT.MM.JJJJ	i/b*	Einheit: [kW]	j/n/s**	TT.MM.JJJJ	1) Bauplanungsrecht 2) Raumordnungsrecht 3) Naturschutzrecht 4) Landschaftsschutz 5) Immissionsschutz 6) Sonstiges (bitte Bemerkungsfeld nutzen) 7) Antrag zurückgezogen	
679	Uengershausen	08.02.2008	11.12.2008	i	2000	j			
679	Uengershausen	08.02.2008	30.03.2009	i	2000	j			
679	Uengershausen	08.02.2008	30.03.2009	i	2000	j			
679	Uengershausen	28.07.2009	04.08.2010	i	2500	j			
679	Uengershausen	28.07.2009	04.08.2010	i	2500	j			
679	Uettingen	23.07.2012		i	2400				
679	Uettingen	23.07.2012		i	2400				
679	Uettingen	23.07.2012		i	2400				
679	Klingen	14.05.2012		i	3200				
679	Geroldshausen	10.09.2012		i	2400				